

# Druckdatenerstellung - So gelingt der Druck!

## Digitaldruck

### Unterstützte Dateiformate

.pdf    .cdr (X3)    .psd  
 .tif    .eps    .ai  
 .indd (CS3)    .bmp

### Maßstab

1:10 oder 1:1

### Auflösung (bei Pixeldaten)

min. 720 dpi bei 1:10 oder  
 min. 72 dpi bei 1:1.

### Schriften

Alle Schriften in Kurven/Pfade  
 umwandeln(bitte nicht einbetten)

### Farben

Unser Druck erfolgt in CMYK.  
 Bitte geben Sie unbedingt  
 Referenzwerte für die jeweili-  
 gen Farben an, damit wir Ihre  
 Farbwünsche auf unseren  
 Trägermaterialien bestmöglich  
 umsetzen können.

Nennen Sie zum Beispiel Panto-  
 ne/HKS/RAL Töne oder senden  
 Sie uns eine verbindliche  
 Mustervorlage bzw. einen Proof.

Ohne Farbvorlage drucken wir  
 nach Dateiauswahl.

Jeder Wechsel des Trägerma-  
 terials kann einen Farbunter-  
 schied ergeben.

### Beschnittzugaben

Optimal ist für uns ein Beschnitt  
 von 3 cm (1:1).

Überprüfen Sie die Qualität der Druckdatei in  
 einem Grafikprogramm bei endgültiger Druck-  
 gröÙe auf „Treppen“- oder Unschärfefeffekte.

## Siebdruck

### Unterstützte Dateiformate

.pdf    .cdr (X3)    .psd  
 .tif    .eps    .ai  
 .indd (CS3)    .bmp

### Maßstab

1:10 oder 1:1

### Auflösung (bei Pixeldaten)

min. 400 dpi bei 1:10 oder  
 min. 40 dpi bei 1:1.

### Schriften

Alle Schriften in Kurven/Pfade  
 umwandeln(bitte nicht einbetten)

### Beschnittzugaben

Bitte keine Passermarken,  
 Zuschnittsmarkierungen oder  
 Druckkontrollstreifen anlegen.  
 Beschnittzugabe ist optional.

### Überdrucken/Unterfüllen

Legen Sie kein Überdrucken/Un-  
 terfüllen in den Druckdaten an.

### Linienstärke

Die Mindestlinienstärke muss  
 1 mm/invers 2 mm betragen.

### Transparenzen

Kombinationen von Sonder-  
 farben und Transparenzen sind  
 nicht zulässig.

Farbpräferenzen sichern die richtigen Farb-  
 töne. Ist keine Farbpräferenz angegeben, so  
 wird das Motiv direkt nach den Farben in der  
 Druckdatei produziert. Hierbei kann es jedoch  
 zu ungewünschten Ergebnissen kommen.  
 Diese sind nicht reklamationsfähig.

### Farben

#### Strichdruck:

(z.B. bei grafischen Logos,  
 Flächen und Formen)

Legen Sie Farben möglichst als  
 Volltöne bzw. Sonderfarben an.

#### Rasterdruck:

(z.B. bei Bildmotiven und Farb-  
 verläufen) Definieren Sie CMYK,  
 Graustufen und gegebenenfalls  
 Sonderfarben in Volltönen.

Bei Rastermotiven benötigen  
 wir eine farbverbindliche  
 Vorlage(Proof).

**Gesamtfarbauftrag:** Max. 300%

### Sonderfarben

Legen Sie Sonderfarben als  
 Volltonfarben an. Zulässig sind  
 HKS N, Pantone C und RAL.

**Hinweis:** Die Reproduktion  
 definierter Farben und von Son-  
 derfarben ist zu 100% möglich.  
 Bedingt durch das Druckverfah-  
 ren und die unterschiedlichen  
 Materialeigenschaften kann das  
 Druckergebnis vom Proof ab-  
 weichen. Wir empfehlen deshalb  
 vor dem Druck großer Stückzah-  
 len einen Musterandruck. Bei  
 Verzicht auf eine Musterfahne  
 können wir Farbabweichung  
 vom Proof als Reklamations-  
 grund leider nicht anerkennen.

Der sicherste Weg eine Druckdatei zu ver-  
 senden ist ein PDF. Achten Sie darauf keine  
 Komprimierung zu verwenden und jegliche  
 Bearbeitungsfunktionen beizubehalten.